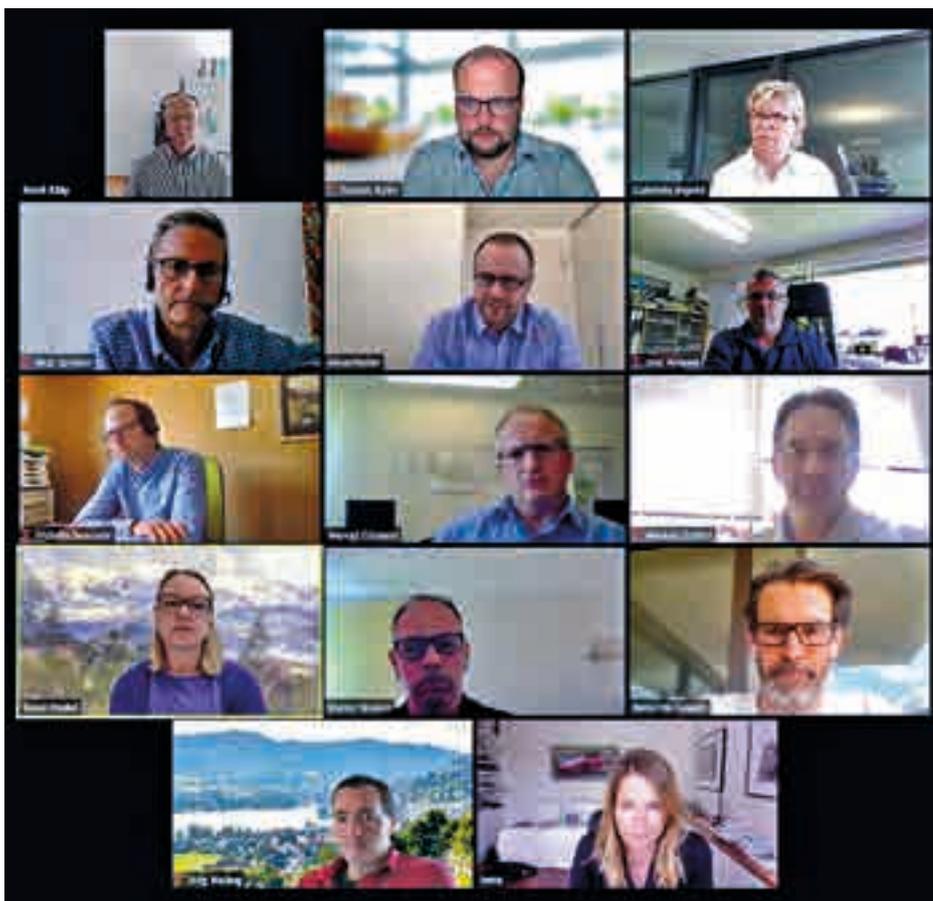


Mit vereinten Kräften für ein erfolgreiches Ägerital

Die beiden FDP-Ortsparteien aus Oberägeri und Unterägeri intensivieren ihre Zusammenarbeit. Gemeinsam wollen sie anstehende Herausforderungen lösungsorientiert anpacken und ein starkes Zukunftsbild für das Ägerital entwickeln. Im Fokus stehen dabei die Raumplanung sowie globale Megatrends, die auch vor dem Ägerital nicht Halt machen.



Erster erfolgreicher Online Strategieworkshop der FDP Ober- und Unterägeri während des COVID-19 Lockdown – Teilnehmer: René Kläy, Fabian Ryan, Gabriela Ingold, Beat Strebel, Oliver Heiler, Jost Arnold, Fridolin Bossard, Macel Güntert, Markus Spörri, Sussi Hodel, Walter Bruhin, Reto Hürlimann, Jörg Bisang, Lotta Pettersson

In den letzten zwei Jahren führten die beiden FDP-Ortsparteien aus Unter- und Oberägeri drei gemeinsame Informationsanlässe für die Öffentlichkeit durch. Wichtige Themen wie der Digitalisierungshype, Online Security sowie die Raumplanung standen auf dem Programm. Über 400 Freisinnige, liberale Sympathisantinnen und Sympathisanten sowie Unternehmerinnen und Unternehmer haben an den Veranstaltungen teilgenommen. Der gemeinsame Austausch und die offene Diskussionsrunde im

Anschluss stiessen bei den Teilnehmern stets auf reges Interesse. Dieser Erfolg motivierte die beiden Parteien ihre Zusammenarbeit weiter zu intensivieren, um den regionalen Lebens- und Wirtschaftsraum gemeinsam weiterzuentwickeln.

Globale Megatrends und ihre Auswirkungen gemeinsam meistern

Von einer Fusion will man bei den beiden FDP-Ortsparteien im Ägerital zwar nichts

wissen, aber dennoch lohne es sich, bei bedeutenden Themen gemeinsam nach liberalen Lösungsansätzen zu suchen. Die beiden Gemeinden sind in den letzten Jahren stetig gewachsen und haben in verschiedenen Themenbereichen wichtige Berührungspunkte. Die bevorstehende Ortsplanungsrevision im Ägerital bestimmt unser Leben mit. Sie gibt vor, wo wir arbeiten, wohnen, einkaufen und unseren Freizeitaktivitäten nachgehen. Die Bevölkerung altert. Die Beschäftigtenzahl im Tal hat sich unter dem Schweizer Durchschnitt entwickelt. Im Weiteren werden auch globale Megatrends die Zukunft des Ägeritales mitprägen. Dazu zählen unter anderem die neue Mobilität mit dem E-Bike-Boom, die Silver-Society mit ihrem Un-Ruhestand und den Ansprüchen nach Digital Health sowie die Umstrukturierung des Arbeitsmarktes durch Home Office und Co-Working-Spaces, um nur einige mögliche Trends zu nennen. Diese gemeinsamen, zukünftigen Herausforderungen des Ägeritales werden die beiden FDP-Ortsparteien mit vereinten Kräften anpacken, relevante Entwicklungen ableiten und so ein erfolgreiches Zukunftsbild für das Ägerital entwickeln.

Unterstützung für Familien und Gewerbebetriebe in Oberägeri

Ebenfalls ein wichtiges Anliegen der FDP ist die Förderung des einheimischen Gewerbes zur Erhaltung einer gesunden Unabhängigkeit von den umliegenden Städten. Besonders Unternehmen und Selbständigerwerbende wurden durch die Corona Krise hart getroffen. Der verordnete Lockdown legte das öffentliche Leben von einem Tag auf den anderen still. Ein grosszügiger Spender aus Oberägeri stellt der Einwohnergemeinde Oberägeri CHF 250'000.– für in Not geratenen Einwohner und Betriebe zur Verfügung. Die FDP Oberägeri bedankt sich beim grosszügigen



Öffentlicher Informationsanlass «Weichenstellung für unsere Zukunft» – gut 200 Personen besuchten den Themenanlass der beiden FDP Ortsparteien in Oberägeri

Spender und unterstützt den gemeinderätlichen Entscheid, einen Teil dieser Spende dem Legat für hilfsbedürftige Familien zuzuschlagen und den restlichen Betrag Selbständigerwerbenden, Einmannbetrieben, KMU und dem Gastgewerbe mit Sitz in Oberägeri zur Verfügung zu stellen.

Vorstoss gegen ein Laden- und Restaurant-Sterben in Unterägeri

Die FDP Unterägeri hat am 20. Mai 2020 beim Gemeinderat ein Postulat eingereicht, um Gewerbetreibende und Kulturschaffende zu unterstützen. Darin wird der Gemeinderat aufgefordert, aktiv gegen ein mögliches Laden- und Restaurant-Sterben in der Gemeinde vorzugehen. Sei es durch Finanzierung von Gutscheinen, welche in den Läden eingelöst werden können, durch



Die bevorstehende Ortsplanungsrevision wird die Zukunft des Ägeritals entscheidend prägen – die beiden FDP-Ortsparteien packen gemeinsam an, um das Ägerital erfolgreich weiterzuentwickeln



Die Gemeindepräsidenten von Oberägeri und Unterägeri Pius Meier und Josef Ribary zusammen mit Regierungsrat Florian Weber, Christian Schnieper, Marcel Muri und Alain Fuchs im von Sussi Hodel moderierten Gespräch

Zurverfügungstellung von Fachkompetenzen zur Selbsthilfe für die Betroffenen oder durch den Vorzug von Investitionsvorhaben. Der Gemeinderat wird dazu angehalten, dass die Gemeinde nach einer unkomplizierten Prüfung der Geschäftssituation eine bedarfsgerechte finanzielle Unterstützung ausrichten soll. Dabei ist dem Fortbestehen des Antragstellers grösste Beachtung zu schenken. Besonders erfreulich: Obwohl es grundsätzlich keine rechtliche Handhabung eines Postulates auf Gemeindeebene gibt, hat der Gemeinderat von Unterägeri bereits zugesichert, sich dieser Sache anzunehmen.

Bericht: Beat Strebel, Fabian Ryan
Fotos: Fabian Ryan